

Ein Lebensbaum für unseren Auszubildenden Batuhan Topal

Am 12.03.2021 hat unser Auszubildende Herr Topal seinen eigenen Lebensbaum selbst eingepflanzt. Unser Vorstand Herr Reger und unser Techniker Herr Scherle unterstützten ihn tatkräftig dabei. Für Herr Topal war es das erste Mal gewesen, einen Baum einzupflanzen. Eine Erfahrung, die er nicht so schnell vergessen wird.

Schließlich gab es einige wichtige Dinge zu beachten, um dem Bäumchen einen sicheren und geschützten Stand zu geben. Die ordnungsgemäße und richtige Einpflanzung legt den Grundstein für das Wachsen und das Erblühen der Eberesche.



Herr Topal sagte stolz: *„Obwohl es durchaus anstrengend war, habe ich sehr viel Spaß dabei gehabt. Noch glücklicher bin ich darüber, dass ich Tag für Tag zusehen kann, wie mein Lebensbaum langsam wächst.“*

Die Tradition, des Lebensbaums für unsere Azubis, gibt es im Bau- und Sparverein seit einigen Jahren. Zu Beginn der Ausbildung erhält jeder Auszubildende seinen eigenen Lebensbaum. Der noch junge Baum symbolisiert das Wachstum. So, wie auch unsere Auszubildende im BSV heranwachsen.



Herr Topal erhielt dieses Jahr eine Eberesche. Sie versinnbildlicht Lebensfreude und Leichtigkeit. Und genau das wünschen wir Herrn Topal für die weitere Ausbildung im BSV.



Besonders erwähnenswert ist zudem, dass Herr Topal sein Bäumchen vom Balkon aus sehen kann. Er hat somit diese schöne Metapher, für sein eigenes Wachstum im BSV, täglich vor Augen.

Bis in drei Jahren, zum Ende der Ausbildung, wird der Baum zu einem kräftigem und starken Baum herangewachsen sein. So wird auch Herr Topal in diesen drei Jahren viel lernen und einen

umfassenden Einblick ins Unternehmen und in alle Tätigkeitsbereiche erhalten. Nach den drei Jahren, wird auch er stark und gesichert in das Arbeitsleben starten.

Wir wünschen Herrn Topal weiterhin viel Erfolg und vor allem viel Freude bei uns im BSV.